



Urkunde der Ersterwähnung von Roßblau vom 21.02.1215 | Quelle „LHASA Abt. Dessau, UGAR 1, Nr. 97“



Arbeitsgruppe Heimatgeschichte Roßblau im Anhaltischen Heimatbund

- Gründung:** 1983 [25 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
- Anschrift:** Arnsdorfer Weg 23, 06862 Dessau-Roßblau, OT Meinsdorf
- Kontakt:** Christel Schwarze | Vorsitzende | Tel.: 034901 85589
Klemens Koschig | Leiter
Tel.: 034901 86090 (privat) bzw. 0340 204 2000 (dienstlich)
Elbstr. 47, 06862 Dessau-Roßblau | ob@dessau-rosslau.de
- Zeiten:** Treffen: Dienstags einmal im Monat im Mehrgenerationenhaus Ölmühle Roßblau
- Preise:** Monatsbeitrag: 1,00 € als Mitgliedsbeitrag im Anhaltischen Heimatbund (Eine Mitarbeit ist auch ohne Mitgliedschaft im Anhaltischen Heimatbund möglich.)
Keine sonstigen Kosten



Blasorchester Roßblau

- Gründung:** 14.11.1964 [28 Mitglieder im Alter zwischen 15 und 40 Jahren zum Redaktionsschluss]
- Anschrift:** Finkenherd 19b, 06862 Dessau-Roßblau
- Kontakt:** Willi Dreibrodt | Orchesterleiter | Tel.: 034901 84711
www.blasorchester-rsl.de | info@blasorchester-rsl.de
René Hentschel | Tel.: 0177 5602882 | r.hentschel@blasorchester-rsl.de
- Zeiten:** Orchesterproben: jeden Freitag 17:30-18:45 Uhr
Aula des ehemaligen Goethe-Gymnasiums Roßblau
Interessenten melden sich bitte an.
- Preise:** Keine Kosten zur Mitgliedschaft im Verein

Geschichtliches: Die AG Heimatgeschichte wurde 1983 auf Initiative des damaligen Roßblauer Bürgermeisters Josef Plicka (1944-2010) unter dem Dach des Kulturbundes der DDR, Ortsgruppe Roßblau gegründet. Die Leitung hatte viele Jahre der Vorsitzende der Ortsgruppe des Kulturbundes, Dr. Johannes Schmidt (1932-2002) inne, der gleichzeitig die Herausgabe des Roßblauer Heimatkalenders besorgte. Der letzte Kalender erschien 1994. Dann zeigte der neue Landkreis Anhalt-Zerbst kein Interesse an der Fortführung der Publikation auf den älteren Zerbster Heimatkalender verweisend. Einige Mitglieder der AG schrieben bis zur Fusion der Stadt Roßblau mit der Stadt Dessau im Jahre 2007 auch für den Zerbster Heimatkalender. Nachdem Dr. Schmidt krankheitshalber die Leitung der AG aufgeben musste, fanden nur noch gelegentliche Treffen statt. Am 25. März 1998 kam dann die AG auf Einladung des Roßblauer Bürgermeisters Klemens Koschig zum ersten Male wieder zusammen. Er leitet die AG bis heute.

Betätigungsfeld: Zu Beginn des Jahres wird ein Arbeitsplan mit den jeweiligen Themenschwerpunkten beraten. Die AG beschäftigt sich mit allen landeskundlichen Fragen wie Stadt- u. Regionalgeschichte, Archäologie, Naturkunde und allen der Geschichte verwandten Gebieten (Numismatik usw.). Dazu werden Referenten eingeladen, soweit sie nicht aus dem Mitgliederkreis selbst kommen. Die letzte Zusammenkunft vor der Sommerpause gilt stets der Burg und ihrer Geschichte u. ist mit einem gemütlichen Beisammensein mit dem Förderverein Burg Roßblau e.V. verbunden. Zum Programm gehören auch Ausflüge in die nähere Umgebung und die Teilnahme an Veranstaltungen des Museums für Stadtgeschichte. Darüber hinaus organisiert die AG Sonderausstellungen – beteiligt sich am Adventsmarkt auf der Burg und am ROSS-Markt in der Hauptstraße. Die AG hält Kontakt zu den verwandten Vereinen in Stadt und Region. Für eine Mitarbeit sind keine Vorkenntnisse erforderlich, lediglich das Interesse an heimatgeschichtlichen Fragen und die Bereitschaft zum Mittun.

Geschichtliches:

Das Roßblauer Blasorchester ist seit nun mehr 45 Jahren für sie da. Am 14. November 2009 feierten wir unser 45. Jubiläum. Zu unseren musikalischen Highlights gehören Auftritte wie 1979 im Palast der Republik, 1987 und 1989 beim Folklorefestivals in der ehemaligen SSR. Nach der Wende gab es dann Auftritte in Ibbenbüren (Partnerstadt von Roßblau), Gifhorn und in der Pfalz. Ein besonderes Highlight des Klangkörpers war 1995 das Mitwirken als „Polizei-Orchester“ im Film „Nicolai-Kirche“.

Aufgrund einer hervorragenden Jugendarbeit unseres Orchesterleiters, Herrn Willi Dreibrodt, besteht der Kern des Orchesters vorwiegend aus Musikern von 18 bis 30 Jahren. Obwohl unsere Musiker keine Profis sind, besitzen sie eine solide Ausbildung an ihren Instrumenten und haben viel Spaß beim Musizieren.

Klangkörper:

Wer unseren Klangkörper schon einmal erlebt hat, konnte sich vom vielfältigen und hohen Niveau überzeugen. Unser Repertoire erstreckt sich von stimmungsvoller Volksmusik, über klassische Musik bis hin zu modernen Musikstücken. Ein besonderer Leckerbissen sind unsere zwei Gesangssolisten, welche die Stimmung zum „Kochen“ bringen. Das Blasorchester Roßblau zeigt sein Können bei vielen Anlässen. So sind wir bei Stadt- und Gemeindefesten, Einweihungen, Fröhschoppen, Weihnachtsmärkten und anderen Festveranstaltungen zu finden.

[Privater Sponsor: Jutta Schories – Ihre beiden Kinder waren über viele Jahre Mitglied im Orchester]

SPONSOR der Seite.



Förderverein „Burg Roßlau“ e. V.

Gründung: 07.05.1999 [51 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Am Schlossgarten, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Peter Hahne | Vorstandsvorsitzender
 Tel.: 034901 85441 | p.hahne@burgrosslau.de
www.burgrosslau.de | info@burgrosslau.de



Zeiten: Treffen der Vereinsmitglieder auf der Burg: Letzter Donnerstag im Monat
Preise: Jahresbeitrag: 52,00 € (Personen im aktiven Berufsleben)
 13,00 € (Azubi, Kinder und Arbeitslose)
 26,00 € (Rentner)
 103,00 € (Juristische Personen)

Geschichtliches:

- 1358 erste schriftliche Erwähnung der Burg als „Rozelowe dat hus“
- 13./14. Jahrhundert Herren von Roßlau treten in zahlreichen Urkunden als Zeugen auf
- 15. Jahrhundert Umbau zum Ökonomieamt
- 1626 im Zuge der Schlacht an der Elbrücke wird die Burg durch Soldaten geplündert, verwüstet und teilweise in Brand gesteckt.
- 1643-62 Wiederaufbau der Burg durch die Baronin von Metzsch (Barockanlage)
- 1740-50 zahlreiche Bauarbeiten an der Burg durch die Zerbster Fürsten
- Anfang des 19. Jh. Burg ist verfallen, nur noch eine Stallstube auf der Oberburg ist nutzbar
- 1825-26 Anlegung des Schlossgartens durch Herzog Ferdinand von Köthen-Anhalt
- 1836-38 Rekonstruktion der Burg durch Herzog Heinrich von Anhalt-Köthen
- Anfang des 20. Jahrhunderts Leerstand der Burg
- 1924 Einbau von fünf Wohnungen „mit allem Komfort der Neuzeit“
- 1986 zogen die letzten Bewohner aus der Burg aus
- 1999 Gründung des Fördervereins „Burg Roßlau e. V.“

Publikationen: Jährliche Broschüre „Rozelowe dat hus“, Webseite der Burg.

Termine:

- Abschied vom Weihnachtsbaum
- Ostermarkt
- Öffnung der Burg zum Tag des offenen Denkmals im September
- Adventsmarkt auf der Burg am 3. Advent
- Besichtigung kleiner Ausstellungen auf der Burg nach Absprache

Förderverein „Freunde der Grundschule Waldstraße Roßlau“ e. V.

Gründung: November 2009 [20 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Grundschule Waldstraße Roßlau, Waldstraße 38, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Bernd Möhring / Vereinsvorsitzender
 Tel.: / Fax: 034901 53165
 bernd_moehring@t-online.de

Zeiten: Sekretariat der Grundschule
 Wochentags 08-13 Uhr | Tel.: 034901 87298 | Fax: 034901 53702
Preise: Aufnahmegebühr: keine
 Jahresbeitrag: 12,00 €
 Keine sonstigen Kosten

Geschichtliches: Der Schulförderverein wurde im November 2009 gegründet, um der Grundschule Waldstraße Roßlau organisatorisch zur Seite zu stehen und Finanzmittel für konkrete Projekte zur Verfügung zu stellen, die über das hinausgehen, was die Schulverwaltung finanzieren kann. Die Mitglieder setzten sich aus Lehrern, Eltern und am Bildungswesen der Stadt Dessau-Roßlau Interessierten zusammen.

Betätigungsfeld: Wir sehen es als unsere Aufgabe an:

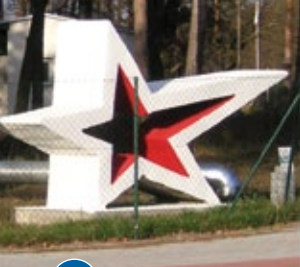
- Aktive Interessenvertretung der Eltern in Zusammenarbeit mit der Grundschule Waldstraße
- Unterstützung der Grundschule Waldstraße bei der Anschaffung von Lehrmitteln sowie Sport- und Bewegungsgeräten; Ausbau des Bestandes der Schulbibliothek
- Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Renovierung und Ausgestaltung der Schule
- Beteiligung an kulturellen Veranstaltungen wie Schul- und Sportfesten
- Förderung der Öffentlichkeitsarbeit durch Kontaktpflege zu den Medien.

Der Schulförderverein will Schule noch lebendiger machen und den Lehrenden bei ihren fachlichen und pädagogischen Aufgaben durch bessere finanzielle, räumliche, technische, soziale und organisatorische Rahmenbedingungen unterstützen.

Besonderheiten: Der Förderverein organisiert das jährlich am 27.12. in der Elbe-Rosel-Halle stattfindende Absolvententreffen des ehemaligen Goethe-Gymnasiums Roßlau.

Besondere Veranstaltungen/Termine: (Rechtzeitige Bekanntgabe durch Presse und Plakate)

- Einschulung: jährlich im August/September
- Tag der Offenen Tür: jährlich im Oktober
- Advents-Veranstaltung: jährlich im Dezember
- Schuljahresabschluss: jährlich im Juni/Juli



Förderverein für das Militärlhistorische Museum Anhalt e. V.

Gründung: 05.10.2002 [38 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Am Finkenherd 1, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Rainer Augustin | Vorstandsvorsitzender
 Tel.: 0172 6853505 | FAX: 034901 86550
www.militaermuseum-anhalt.de | kontakt@militaermuseum-anhalt.de



Zeiten: Stammtisch für Mitglieder und Interessierte: Zweiter Sonntag im Monat nach Vereinbarung - Öffnung Museum
Preise: Aufnahmegebühr: 3,00 € Jahresbeitrag: 30,00 €
 Eintritt Museum: 1,00 € (Kinder unter 16 Jahre frei) | Fotoerlaubnis: 1,50 €

Geschichtliches:

Grundlage des Fördervereins bildete die am 14.02.2002 ins Leben gerufene Arbeitsgemeinschaft Garnisonsgeschichte Roßlau. Am 05.10.2002 gründete sich daraus der „Förderverein für ein Militärlhistorisches Museum Anhalt e.V.“ mit anfänglich 6 Mitgliedern.

Anliegen:

Ziel ist es, einen umfassenden Überblick über die Militärgeschichte in Anhalt, beginnend mit ihren Anfängen vor rund 1.000 Jahren unter Albrecht dem Bären darzustellen. Die bisherige Aufarbeitung beginnt mit dem Aufruf an die Deutschen 1809 in Dessau durch Major Ferdinand von Schill und endet mit dem Abzug der Bundeswehr aus Dessau-Roßlau. Im ständigen Ausstellungsteil sind in den Fachkabinetten Uniformen, Dokumente, Rangabzeichen, Orden und sonstige Ausrüstungsgegenstände aus den letzten 200 Jahren zu sehen. Der Förderverein führt jährlich im Mai und September Sonderausstellungen zu Themen der anhaltischen Militärgeschichte durch. Ergänzend werden Vorträge und Exkursionen durchgeführt. Ziel ist es, ein in freier Trägerschaft befindliches, militärlhistorisches Fachmuseum zu schaffen und über die Region hinaus bekannt zu machen.

Publikationen:

Broschüren und Hefte zu den Sonderausstellungen – erhältlich im Museum.

Termine:

Mai und September jeden Jahres – Sonderausstellungen – siehe Internetauftritt bzw. Presse. Teilnahme in historischen Uniformen an Festumzügen in der Region – siehe Internetauftritt.

Männerchor Roßlau e. V.

Gründung: 28.08.1834 [60 Mitglieder / 46 aktive Sänger, 12 fördernde Mitglieder, 3 Ehrenmitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Bandhauerstraße 7, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Dieter Stephan | Vereinsvorsitzender
 Tel.: 034901 86990
www.maennerchor-rosslau.de
vorstand@maennerchor-rosslau.de



Zeiten: Chorprobe: Donnerstag | 19 - 21 Uhr | Aula des Goethegymnasiums
Preise: Aufnahmegebühr: 5,00 €
 Jahresbeitrag: 50,00 €

Geschichtliches:

Am 25. August 1834 wurde die Liedertafel Roßlau gegründet. Am Anfang waren in dieser Liedertafel alle Klassen und Schichten der Bevölkerung vertreten. Öffentliche Auftritte gab es nicht, alles lief mehr oder weniger vereinsintern ab. Erst als 1844 in Roßlau der Anhaltische Sängerbund gegründet wurde, kamen öffentliche Auftritte hinzu. 1876 kam es zur Teilung des Chores in „Liedertafel“, „Bürgerliedertafel“ und „Arbeitergesangsverein“. Am 29. September 1949 erfolgte der Zusammenschluss der drei Gesangsvereine in Roßlau „Liedertafel 1834“, „Liedertafel“ und „Männergesangsverein Frohsinn“ zum heutigen „Männerchor Roßlau“. Vielseitige Aktivitäten prägten bis heute den Männerchor und machten ihn weit über die Grenzen von Roßlau bekannt und geachtet. Seit April 2009 ist unser Chor Träger der „Herder-Medaille“, die vom Bundespräsidenten an verdienstvolle über 100-jährige Chöre vergeben wird. Der Männerchor Roßlau e. V. ist Mitglied des „Deutschen Chorverbandes“, des „Landeschorverbandes Sachsen-Anhalt“ und des „Sängerkreises Anhalt-Dessau“.

Besondere Veranstaltungen/Termine:

- Frühlingskonzert
- Frühlingssingen im Anhaltischen Theater
- Herbstball des Männerchores im Oktober
- Adventskonzert am 1. Advent
- Singen in den Altenheimen
- Teilnahme an Jubiläen befreundeter Vereine



Mehr Generationen Haus



Ölmühle e. V.

- Gründung:** 22.03.2004
Anschrift: Hauptstr. 108 a, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Dr. Frank Täubner | Vereinsvorsitzender
 Helmut Ziska | Hausleiterin
 Tel.: 034901 54397 | www.oelmuehle-rosslau.de | post@mgh-rosslau.de
Zeiten: Täglich 13 - 19 Uhr | Ferienzeiten auch 10 - 12 Uhr
Preise: Jahresbeitrag: 24,00 €
 Keine sonstigen Kosten



Regionalverband Mittlere Elbe und Umgebung der Gartenfreunde e. V.

- Gründung:** 01.11.1952 [1250 Gartenfreunde in 20 Gartensparten zum Redaktions]
Anschrift: Clara-Zetkin-Str. 30 a, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Gartenfreund Otmar Walther | Vereinsvorsitzender
 Tel.: 034901 85600 | FAX: 034901 85600
regionalverbandme@arcor.de
www.regionalverband-mittlere-elbe-und-umgebung-der-gartenfreunde.de
Sprechzeiten: Dienstag 14 - 18 Uhr
 Mittwoch 10 - 12 Uhr
Preise: ungefähre Kosten pro Garten (100,00 € im Jahr)



Geschichtliches:

16. Jhd. Erstmalige Erwähnung der Ölmühle als „kleine Mühle“.
 Um 1920 Ölmühle nicht mehr in Betrieb, diente als Wohnraum.
 1995 Abschluss umfangreicher Sanierungsarbeiten, wechselnde Nutzer
 2008 Ölmühle wird Mehrgenerationenhaus

Philosophie des Hauses:

In familiärem Flair bieten wir vielfältige Freizeitangebote für jedes Alter zu moderaten Preisen in historischem und gemütlichem Ambiente.

Leistungskatalog:

- Offene Kinder- und Jugendarbeit/spezielle Ferienprogramme/Schulprojekte
- Interessengemeinschaften: Töpfern, Tanzen, Malen, Nähzirkel, Meditation usw.
- Ausrichten von Kindergeburtstagsfeiern
- Vermietung von Räumlichkeiten
- Führungen durch das Rosslauer Heimatstübchen
- Durchführung von Trauungen an historischem Ort
- Unterstützung von Stadt-, Vereins- und anderen Festen auch außer Haus
- Bastel-, Spiel- und Schminkstraßen

Besondere Veranstaltungen:

Ferienprogramme, Weiberfastnacht, Fest der Generationen, Märchennacht, Familiennachmittag vor Ostern und Weihnachten, Lesecafe, Halloweenparty

Geschichtliches:

1952 haben wir uns als VKSK gegründet. Später wurden wir in den Kreisverband der Gartenfreunde Anhalt-Zerbst umbenannt. 2006 wurde der Kreisverband der Gartenfreunde Anhalt-Zerbst in den Regionalverband Mittlere Elbe und Umgebung der Gartenfreunde e. V. umbenannt.

Betätigungsfeld/Anliegen:

- Die Interessen möglichst aller Bevölkerungsgruppen an Kleingärten als Bestandteil des Grünsystems einer Gemeinde/Stadt zu wecken.
- Seine Mitglieder gegenüber den Landesbehörden und im Rahmen seiner Mitgliedsrechte im Landesverband der Gartenfreunde Sachsen-Anhalt e. V. zu vertreten.
- Die Naturverbundenheit in der Jugend zu fördern, seine Mitglieder fachlich und rechtlich zu beraten.
- Die Belange des Umweltschutzes, des Naturschutzes und der Landschaftspflege bei der Nutzung und Bewirtschaftung des Kleingartens zu fördern.

Besonderheiten/Empfehlungen:

Wir suchen Leute, die Interesse für die Natur haben und auch heute noch das moderne Abenteuer lieben. Sie suchen einen Kleingarten? Wir haben ihn.

Wir sind ein geselliges Völkchen und sind allem Neuen aufgeschlossen; kinderlieb und naturverbunden. Bei uns gibt's Ruhe, Entspannung, Geselligkeit, Wissen und das moderne Abenteuer. Bei uns ist der Mensch noch Mensch. Kommen Sie zu uns und bewirtschaften Sie einen Kleingarten in einem von unseren Kleingartenvereinen.

Wir sehen uns!



Roßlauer Country & Western-Line-Dance

Gründung: Mai 1998
Anschrift: Burgwallstraße 28, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Ilona Müller | Ansprechpartnerin
 Tel.: 034901 52282 | FAX: 034901 52283
www.american-house.de | ilona@american-house.de

Zeiten: Termine für Line Dance Kurse in Roßlau und Umgebung auf Anfrage!
Preise: 6,50 € für drei Stunden

Geschichtliches:

- Seit 1995 dem Tanz und der Musik verfallen
- Unterrichtet wurde schon in Dessau, Magdeburg, Möckern, Zerbst, Wolfen und Roßlau
- 2002 wurde das Gebäude in der Burgwallstraße 28 übernommen (ehemals Gaststätte „Harmonie“ ... ein Geschäft für Country und Western Wear entstand
- Durch Ausbau und Renovierung wurden Räumlichkeiten im Stil eines Saloon's geschaffen

Philosophie:

Gemeinsam Spaß und Freude am Tanz und der Musik finden.

Besonderheiten:

- Bewegung für Alt und Jung
- Besondere Talente sind nicht erforderlich

Veranstaltungen/Termine:

- Unterricht in Köthen in der VHS

Roßlauer Karneval Club e. V.



Gründung: 11.11.1965 [50 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Magdeburger Straße 40a, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Lutz Olbrich | Präsident | Tel.: 034901 83571
 Heiko Richter | Vize-Präsident | Tel.: 034901 94547
info@rosslauer-karneval-club.de
www.rosslauer-karneval-club.de

Zeiten: Training und Übung: An Wochenenden nach Absprache mit den einzelnen Gruppen
Preise: Jahresbeitrag: 30,00 € (Erw.) 15,00 € (erm.) 00,00 € (Ki.)
 Keine sonstigen Kosten

Geschichtliches: Am 11.11.1965 fanden sich 14 Gründungsmitglieder in der ehemaligen Gaststätte „Wasserturm“ zur Konstituierung „Roßlauer Karneval“ als Kulturgruppe des VEB Elberwerk Roßlau zusammen. Noch im gleichen Monat wurde der Klubname „Karnevalsgesellschaft Blau-Weiß Roßlau“ beschlossen. Als 1. Präsident führte Karl Venghaus die Geschicke der Roßlauer Narren. Zur politischen Wendezeit verließen immer mehr Mitglieder den Verein und die Spielstätte „Kreiskulturhaus“ brach weg. In dieser schwierigen Phase gab es eine „Handvoll“ Mitglieder, die den Verein zusammen hielten und wieder von vorn begannen. Seither fanden viele neue Mitglieder den Weg zu uns, die mit neuen Ideen und Schwung dem Club gut tun.

Anliegen: Ob Gesang, Tanz, Sketsche oder Büttreden – die Vereinsarbeit läuft das ganze Jahr hindurch. Insbesondere bei Training und Proben in den einzelnen Gruppen haben alle recht viel Spaß und Freude. Der Erfolg zeigt sich bei den zahlreichen Karnevalsveranstaltungen sowie bei Vorführungen in Alters- und Behindertenheimen sowie bei Stadtfesten, Verkaufshows oder Straßen-Umzügen. Gleichzeitig trägt der Verein zur Förderung von Kinder und Jugendlichen bei sowie zur Förderung des Brauchtums Karneval.

Empfehlungen: Mitmachen kann jeder, vom Kindes- bis zum Rentenalter, jedoch sollte das 5. Lebensjahr bei den Kindern vollendet sein.

Termine:

- 11.11. eines jeden Jahres
- Wochenenden im Januar und Februar
- Roßlauer Schifferfest (immer letztes Augustwochenende)
- Ross-Markt (immer im Juni)
- Ganzjährig flexible Auftritte der einzelnen Gruppen bei verschiedenen Events



Schlesischer Heimat- und Freundeskreis RoBlau e. V.

- Gründung:** 26.08.1992 unter Herrn Hamann und Herrn Zerbaum [100 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
- Anschrift:** Südstraße 9, 06862 Dessau-RoBlau
- Kontakt:** Helmut Hoffmann | Vereinsvorsitzender | Tel.: 034901 84536
Ulrike Wandke | Stellvertreterin | Tel.: 034901 84910
- Treffen:** Vorstand: jeden 1. Mittwoch im Monat
Vereinslokal „Zur Erholung“, Goethestr. 46 (Tel.: 034901 83218)
Folkloregruppe „Silesiae“: immer montags 13:30 Uhr
- Preise:** Monatsbeitrag: 2,00 €
Keine sonstigen Kosten



Geschichtliches: 1992 gründeten etwa 10 Schlesier den Verein, der binnen kurzer Zeit auf ca. 200 Mitglieder anwuchs. Beim jetzigen Altersdurchschnitt von 70 Jahren schrumpfte der Verein auf 100 Mitglieder. Sangesfreudige Vereinsmitglieder schlossen sich 1992 zur Folkloregruppe „Silesiae“ zusammen und erfreuen auch heute noch mit ihren Chorauftritten in schlesischer Tracht das Publikum (unter ihnen Rübezahl und die Kermskönigin).

Anliegen: Unser ganzes Sinnen und Trachten war bisher angefüllt mit dem ehrlichen Willen um Verständigung, Zusammenarbeit und Versöhnung gegenüber den polnischen Schlesiern, mit dem zielgerichteten Tun um die Erhaltung und Pflege sowie Popularisierung und Förderung unserer schlesischen Kunst, Kultur und Geschichte sowie Brauchtum und Folklore.

Traditionen:

- Wellwurstessen
- Rommé- u. Skatnachmittage
- Kegeln
- Frühlingsfest mit „Sommern“
- Radtour und Busfahrten im In- und Ausland
- Schläs'sche Kerms
- Tag der Heimat als absoluter Höhepunkt
- Weihnachtsfest
- Unsere Folkloregruppe umrahmt Veranstaltungen, tritt bei Weihnachtsfeiern in den Altenheimen auf und repräsentiert den Verein beim Festumzug des Schifferfestes sowie Straßenumzügen in Leitzkau, Düben, Coswig und Zerbst.

Spielmannszug BLAU-WEISS RoBlau e. V.

- Gründung:** 16.04.1999 [80 Mitglieder (davon 50 Aktive) zum Redaktionsschluss]
- Anschrift:** Vereinsheim, Magdeburger Straße 94a, 06862 Dessau-RoBlau
- Kontakt:** Andreas Kanski | Geschäftsführer
Mittelfeldstraße 58, 06862 Dessau-RoBlau | Tel.: 0172-9845999
www.spielmannszug-rosslau.de | spielleute.rsl@web.de
- Proben:** Kinder: Montag und Freitag 16:30-18:30 Uhr
Erwachsene: Montag 19:00-20:45 Uhr
- Preise:** Einmalige Aufnahmegebühr: 10,00 € (p. Person)
Monatsbeitrag: 2,00 € (Ki.) 3,00 € (Jugendliche, Azubi, Rentner, ...) 4,00 € (Erw.)
- Termine:** www.spielmannszug-rosslau.de | www.spielleute-sachsen-anhalt.de



Geschichtliches: Beginnend beim 1918 gegründeten Spielmannszug des Turnvereins Fichte bis zum heutigen Spielmannszug BLAU-WEISS RoBlau e.V. ist das kulturelle Leben der Stadt seit nunmehr fast 90 Jahren stark von einer bewegten Spielleutetradition geprägt. Am 16. April 1999 trafen sich engagierte Spielleute aus RoBlau und Dessau und gründeten den Spielmannszug BLAU-WEISS RoBlau e.V.. Eine stetige Weiterentwicklung des Vereins und zahlreiche Erfolge folgten.

Betätigungsfeld/Anliegen: Der Spielmannszug legt sehr großen Wert auf Jugendarbeit. Von den rund 50 aktiven Mitgliedern ist derzeit knapp die Hälfte unter 18 Jahren alt. Die musikalische Ausbildung der Mitglieder liegt in den Händen von fachlich geschulten Übungsleitern, welche sich regelmäßig auf Lehrgängen weiterbilden. Durch zahlreiche Auftritte im ganzen Bundesgebiet bemühen sich die Spielleute um eine Weiterführung ihrer Traditionen. Für ein abwechslungsreiches Vereinsleben sorgen Ausflüge, gesellige Nachmittage und Feiern. Zur Tradition sind unter anderem der Fasching, das Drachensteigen, ein Kegelnachmittag und Trainingslager – wie zum Beispiel im Landschulheim Reibitz – geworden. Als einen großen Anreiz für eine kontinuierliche Leistungssteigerung betrachten die Spielleute die regelmäßige Teilnahme an der jährlich stattfindenden Landesmeisterschaft der Spielmannszüge im Landesturnverband Sachsen-Anhalt e.V..

Erfolge: Landespokalsieger 2000; Vize-Pokalsieger 2001; Vize-Landesmeister der Nachwuchsspielmannszüge im Jahr 2003 und 2005

Besonderheiten/Empfehlungen: Die Instrumente werden kostenlos vom Verein zur Verfügung gestellt und ein 3-monatiger Schnupperkurs lädt interessierte Kinder und Jugendliche ein, ihr Talent zu testen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



Städteteam Dessau-Roßlau e. V.

Gründung: 1991 [20 Mitglieder zum Redaktionsschluss]

Kontakt: Günter Koroll | Geschäftsführer
Lindenstraße 14, 06862 Dessau-Roßlau
Tel.: 034901 83969
Klaus Tonndorf | Vorsitzender
Eichendorffstr. 6, 06862 Dessau-Roßlau
Tel.: 034901 85333

Preise: Monatsbeitrag: 2,50 € (zweimal jährlich 15,00 € per Bank-Einzug)



Geschichtliches:

Der Verein wurde als Partnerschaftsverein Roßlau-Nemencschine e.V. gegründet, um die im Jahr 1991 anlaufende humanitäre Hilfe für die litauische Kleinstadt zu organisieren. Bis in das Jahr 1999 wurden alljährlich zu Weihnachten solche Hilfstransporte organisiert. Nach der Einstellung der Hilfslieferungen orientierte sich der Verein auf die Pflege der Kontakte zu allen Roßlauer Partnerstädten.

Im Jahre 2004 erfolgte eine Satzungsänderung und Umbenennung auf Städteteam Dessau-Roßlau und nach der Fusion von Dessau und Roßlau auf Städteteam Dessau-Roßlau e. V.

Betätigungsfeld:

Der Verein unterstützt Kontakte von Bürgern, Vereinen und Verwaltung zwischen der Stadt Dessau-Roßlau und allen sieben Partnerstädten. Wir planen und organisieren Bürgerreisen in die Partnerstädte und betreuen Delegationen und Reisegruppen aus diesen. Wir vermitteln und fördern den Austausch von Kultur- und Sportgruppen, den Schüleraustausch sowie bilaterale Partnerschaften zwischen Institutionen, Vereinen und Verbänden.

Der Städteteam Dessau-Roßlau e. V. betreut alljährlich zum Heimat- und Schifferfest das Objekt „Allee der Elbestädte“. Über das alljährliche Hissen der Fahnen hinaus ist beabsichtigt, Kontakte und gemeinsame Aktionen mit anderen Elbestädten zu organisieren.



Anglerverein Roßlau 1905 e. V. im DAV e. V.

Gründung: 21.07.1905 [185 Mitglieder zum Redaktionsschluss]

Anschrift: Viethstraße 7, 06872 Dessau-Roßlau

Kontakt: Peter Preuße | Vereinsvorsitzender

Tel.: 0340 8828524 | p.preusse@gmx.net

Volker Tüchel | Streetzer Weg 12, 06862 Dessau-Roßlau | Tel.: 034901 85627



Zeiten: Mitgliederversammlung: 1. Freitag im Monat im Anglerheim am Karpfenteich

Preise: Jahresbeitrag: 76,00 € (Erw.) 36,00 € (Ki.)

zzgl. Sonderscheine (Elbe, Brandenburg, Salmoniden etc.)

Berechtigung: Erwerb von Fischereischein und Fischereierlaubnisschein

Geschichtliches:

Der Anglerverein wurde 1905 als Angelclub gegründet und in den Jahren 1919 bzw. 1945 umbenannt in Arbeiter Angelclub bzw. Arbeiterangler- und Fischereiverein Roßlau. Ab 1954 wurde es durch Vereinsneugliederung die Ortsgruppe Roßlau. In der genannten Zeit von 1945 bis 1954 sind der 2,2 ha große Karpfenteich und ein bescheidenes Anglerheim entstanden. Die Immobilien fielen 1952 dem Staat DDR zu. Nach 1990 erfolgte mit Hilfe der Stadt Roßlau und des Landesanglerverbandes eine teilweise Rückübertragung und der Rückkauf von Anglerheim und Karpfenteich. Der Verein hat sich mit ca. 185 Mitgliedern gut entwickelt und gehört zu den großen Anglervereinen der Stadt Dessau-Roßlau. Vom Vereinsvorstand werden monatlich Mitgliederversammlungen durchgeführt.

Betätigungsfeld und Aufgaben:

Der Verein sieht seine Aufgabe in der Pflege der Natur, der Gewässer und des Fischbestandes im Sinne des Naturschutzes. Durch ständige Schulungen der Mitglieder und Ausbildung der Jugendlichen zum Angelsport wird der Verein dieser Aufgabe gerecht. Auch angelsportliche Belange werden wahrgenommen.

Publikationen:

- Fachzeitschriften für Angler im Zeitschriftenhandel
- Halbjährlich unentgeltlich erscheinende Anglerzeitschrift des Landesanglerverbandes

Veranstaltungen:

Es werden jährlich 10-12 Gemeinschafts- und Traditionsangeln durchgeführt. An Events werden u.a. Vergnügen, Skatturniere, Wanderungen an und zu den Gewässern veranstaltet.



GC Rhythmus Roßlau e. V.

- Gründung:** März 1968 [60 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
- Anschrift:** Sachsenbergstraße 16, 06862 Dessau-Roßlau
- Kontakt:** Ursula Hoffmann | Vorsitzende
Tel.: 034901 82998
- Zeiten:** Gymnastikgruppe (34 Mitglieder)
Training in der Turnhalle der Bietheschule, Mittwoch 18 - 19 Uhr
Seniorengruppe (26 Mitglieder)
Training in der Turnhalle Waldstraße, Donnerstag 15 - 16 Uhr
- Preise:** Halbjährlicher Beitrag: 15,00 €
Keine sonstigen Kosten

Geschichtliches:

Der Verein wurde 1968 als Gymnastikverein „VSG Wäldchen Rodleben“ gegründet. Nach 1990 wurde der Verein in „Gymnastikclub Rhythmus Roßlau e. V.“ umbenannt.

Betätigung und Aufgaben:

In den beiden Gruppen – der Gymnastikgruppe und der Seniorengruppe – trainieren ausschließlich Frauen.

Die Übungsstunden werden von zwei Übungsleiterinnen mit Fachlizenz für „Gesundheit und Fit“ geleitet. Sie nehmen regelmäßig an Weiterbildungsmaßnahmen und Workshops des Landessportverbandes bzw. des Landesturnverbandes Sachsen-Anhalt teil, damit die Übungsstunden fachgerecht durchgeführt werden.

Der Verein ist Mitglied in beiden Verbänden. Neben den sportlichen Tätigkeiten werden auch gesellige Veranstaltungen (Radtouren, Grillabende etc.) durchgeführt.

Publikationen:

- Fachjournal des Landesturnverbandes
- Fachzeitschrift des Landessportbundes

Kegelverein ESV Rosslau 1951 e. V.

- Gründung:** 16.06.1951 BSG Lok Roßlau | 1990 ESV Roßlau 1951 e.V.
[161 Mitglieder, davon 80 aktive Kegler zum Redaktionsschluss]
- Anschrift:** Burgwallstraße 50, 06862 Dessau-Roßlau | Tel.: 034901 84555
Kegelbahn: Anzahl der Bahnen: 4 | Art: Classic
- Kontakt:** Hannes Priegnitz | Vereinsvorsitzender
Streetzer Weg 18, 06862 Dessau-Roßlau | Tel.: 034901 66784
www.esv-rosslau.de | info@esv-rosslau.de
- Zeiten:** Training: Dienstag ab 14 Uhr Senioren und Herren
Mittwoch ab 14 Uhr Kinder und Damen
Donnerstag ab 14 Uhr Senioren und Herren



Allgemeines:

Der ESV Roßlau 51 wurde im Jahr 1951 unter dem Namen BSG Lok Roßlau gegründet. Zunächst gab es die Abteilung Kegeln. Später kamen die Abteilungen Handball, Fußball, Schach, Badminton und Gymnastik hinzu.

Seit Gründung des Vereins wird beim ESV Roßlau Spitzensport geboten. Der Verein brachte bisher Nationalspieler, Europapokalsieger, Weltrekordhalter und deutsche Meister hervor. Ein Grund für diesen Erfolg ist die jahrelange und intensive Nachwuchsarbeit. Unter der Obhut speziell ausgebildeter Übungsleiter können Kinder und Jugendliche trainieren und bereits in jungen Jahren hochklassigen Kegelsport betreiben. Derzeit sind 7 Mannschaften für den Wettkampfbetrieb Abteilung Kegeln gemeldet. Unsere 1. Herrenmannschaft spielt nach mehrmaligem Titelgewinn der Sachsen-Anhalt-Liga erfolgreich in der 3. Bundesliga Herren Ost. Bei Interesse kann Jedermann ein Heimspiel der „roten Teufel“ besuchen und die Sportler des ESV Roßlau 1951 e.V. unterstützen.

In diesem Jahr feiert der ESV Roßlau 1951 e.V. sein 60 jähriges Vereinsjubiläum.

Mannschaften:

1. Männer (3. Bundesliga Ost)
2. Männer (Landesklasse Sachsen-Anhalt Nord)
3. Männer (Kreisliga KKV Wittenberg)
- Damen (Landesklasse Sachsen-Anhalt Nord)
1. Senioren (Landesliga Sachsen-Anhalt Nord)
2. Senioren (Landesklasse Sachsen-Anhalt Nord)
3. Senioren (Kreisklasse KKV Wittenberg)



MBC Motorbootclub Elbe Dessau e. V.

- Gründung:** 1991 [30 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Kreisstraße 48, 06844 Dessau-Roßlau
Kontakt: Andreas Schulze | Vereinsvorsitzender
 Tel.: 0340 5210366 | SchulzeRacing@freenet.de
 Herr Manfred Schulze | Tel.: 034901 83234
- Zeiten:** Jährlicher Trainings- und Rennbetrieb am Kornhaus auf der traditionsreichen Rennstrecke.
- Preise:** Monatsbeitrag: 4,20 € (kostenfrei (Ki. bis 14 Jahre))
 Keine sonstigen Kosten



Geschichtliches:

1957 gab es das erste Motorbootrennen in Dessau nachdem Automobilrennen auf der Autobahn bei Dessau aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens nicht mehr stattfinden konnten – damals entstanden aus dem MC Roßlau. Gründung des MC Dessau aus dem Motorsportverein BSG-Einheit Dessau. Erste Motorbootrennen fanden in Roßlau unter der Elbrücke statt. Diese Rennen mussten wegen ständigen Hochwassers nach Dessau verlegt werden. Seitdem wurden alle Internationalen Motorbootrennen in Dessau am Kornhaus ausgetragen. Daraus resultierte die Gründung des heutigen MBC Elbe Dessau e. V.. Seitdem wurden zahlreiche Welt- und Europameisterschaften auf der Kornhausstrecke ausgetragen. Der MBC Elbe Dessau, zur Gründungszeit mit über 150 Mitgliedern und 50 aktiven Piloten der größte Rennbootclub in Europa, konnte aus eigenen Reihen zahlreiche Welt-, Europa- und Deutsche Meister stellen: Rudolf Königer, Manfred Schulze, die Brüder Frank und Andreas Schulze, Dirk Kott und René Behncke – um nur einige Titelträger zu nennen. **Im Jahr 2011 wird zum 46. Mal in Dessau-Roßlau eine Welt- und Europameisterschaft ausgetragen. Genau am 21. bis 22. Mai 2011!**

Betätigungsfeld:

Der MBC hat am Leopoldshafen seine Heimat – dort, wo der legendäre Blau-Weiße Turm aus der Inselspitze ragt. Hier wurden in den letzten Jahrzehnten junge Leute vom Schlauchboot zu Welt- und Europameistern im Rennbootsport geschult. Theoretische und praktische Bootsausbildung und Prüfungen werden von ehemaligen und erfahrenden Rennfahrern wie Manfred Schulze durchgeführt. Für die Nachwuchsarbeit stehen ein OSY und ein T 550 Boot zur Verfügung – Schnupperkurs zum Saisonabschluss im Oktober, zum sogenannten „Bockwurstrennen“.

Roßlauer Paddlerverein von 1922 e. V.

- Gründung:** 31.08.1922 (34 Mitglieder zum Redaktionsschluss)
Anschrift: Sachsenbergstraße 29, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Frank Buchholz | Tel.: 0170 9369411
www.rosslauerpaddlerverein.jimdo.com
- Zeiten:** Wanderfahrten: Nach Absprache
Vereinstreffen: Jedem dritten Mittwoch im Monat
10er Canadier- und Rennboottraining: Wöchentlich
Hallentraining in den Wintermonaten
- Preise:** Jahresbeitrag: 96,00 € (Erw.) 48,00 € (erm.) 24,00 € (Geschwisterkind)
 Bootslegeplatz als jährliche Gebühr (Paddelboote 24,00 €)



Geschichtliches:

1945 – 1989: Nach dem Krieg mussten sich die Kanusportler neu organisieren. 1946 begannen die Aufräum- und Instandsetzungsarbeiten. Durch diese ersten Gemeinschaftsaktionen bildete sich bald eine Interessengemeinschaft von Wassersportlern. Die Neuorganisation des Kanusportes in Roßlau fand mit der Gründung des „BSG Motor Schiffswerft Roßlau“ im Jahre 1947 statt. Hier integriert war die „Sektion Kanu“. Das Vereinsdomizil war das einzige nicht vollständig zerstörte Bootshaus des „Kanuklub Elbefreunde“, in dessen Tradition wir uns heute noch befinden. Unser Verein wurde als „Kanuklub Elbefreunde“ am 31.08.1922 gegründet. Nach der Wende ist der „TV-Jahn 1889 e.V.“ entstanden, in dem wir als „Roßlauer Paddlerverein von 1922“ Mitglied sind. Über alle Jahre hinweg begleiteten wir Traditions- und Wanderfahrten und nahmen erfolgreich an sportlichen Wettkämpfen teil. Im August 2010 wurde unser neues Sozial- und Sanitärgebäude zum Schifferfest eröffnet.

Betätigungsfeld:

Wir betreiben aktiv Paddelsport in Roßlau, wobei uns traditionelle Fahrten wie das An- und Abpaddeln, die Mittelbefahrt oder die Coswiger Mitsommerfahrt auf der Elbe durch unsere Region führen. Mit unseren Booten sind wir aber auch in ganz Deutschland und verschiedenen Ländern in Europa unterwegs. Wir bieten Jugendsport, organisieren gemeinsame Wanderfahrten und Sportveranstaltungen (z.B. Wassersportveranstaltungen beim jährl. Heimat- und Schifferfest). In unserem Vereinsleben haben Familien, Kinder und Jugendliche einen festen Platz.

Wir bieten an: Saisongliegeplätze / Familienpaddeln / kostenlose Probemitgliedschaft / Schnupperkurse / Jugend-, Canadier- und Rennboottraining / Leihboote / Räumlichkeiten für Familienfeiern, Versammlungen oder Geburtstage



[Verabschiedung von Talenten]

[Elbesportpark]

[1. Männermannschaft]

SV Germania 08 Roßlau e. V.



Gründung: 13.06.1908 [360 Mitglieder zum Redaktionsschluss]

Anschrift: Streetzer Weg 7, 06862 Dessau-Roßlau

Kontakt: Frank Fritzsche | Vereinsvorsitzender

Tel.: 034901 68916 | Mobil: 0170 7197952 | FAX: 034901 52429

www.germania08rosslau.de

Trainings- Fußball Mo bis Fr 16:30-20:00 Uhr

Zeiten: Frauengymnastik Di 18:00-20:00 Uhr

Volleyball Mo und Mi 18:30-20:00 Uhr

Leichtathletik Mo und Mi 16:00-20:00 Uhr

Preise: Monatsbeitrag: 5,00 € (Ki.) 9,00 € (Erw.) Sportversicherung 3,00 € jährlich

Geschichtliches: Aufgrund eines Aufrufs in den hiesigen Zeitungen fanden sich am 13. 06.1908 fünfzehn vom Fußballsport Begeisterte in der Roßlauer Gaststätte „Zum Deutschen Kaiser“ zusammen und gründeten den Roßlauer Fußballclub „Germania von 1908“. Der Verein setzt sich aus vier Abteilungen zusammen, Fußball, Volleyball, Frauengymnastik und Leichtathletik.

Betätigungsfeld: In der Nachwuchsabteilung Fußball spielen Kinder u. Jugendliche im Alter von vier bis neunzehn Jahren. Drei Männermannschaften komplettieren das Feld. Die 1. Männermannschaft im Fußball ist das Aushängeschild des Vereins. Der Schwerpunkt liegt im Nachwuchsbereich – über 50 Prozent der Aktiven sind Kinder und Jugendliche. In den vergangenen zehn Jahren konnten acht Jugendliche zu Sportschulen in Potsdam, Magdeburg und Jena delegiert werden. Die Junioren auf ihrem Weg im sozialen wie im fußballerischen Bereich zu begleiten, diesen eine kompetente und umfassende Ausbildung zu bieten, um anschließend die Aktivmannschaften mit eigenen Junioren zu stärken, sind unsere Hauptanliegen. Nur so können die Zukunft und der Erfolg für einen regionalen Verein gesichert werden. Dabei soll jedoch Spielfreude, Begeisterung für den Fußball und der Teamgeist über allem stehen. Zwei Gymnastikgruppen für Frauen, zwei Volleyballmannschaften und eine Laufgruppe betreiben aktiv und sehr erfolgreich Sport. In diesen Abteilungen wird Nachwuchs und Verstärkung gesucht. Der Verein ist Mitglied im Stadtsportbund, im Landessportbund und im Fußballverband Sachsen-Anhalt. Unsere Sportstätte ist der „Elbe-Sportpark“.

Publikationen: Festbroschüre 100 Jahre SV Germania 08 Roßlau, eigene Homepage

Termine: Der Sportverein sieht sich als Teil aller Vereine der Stadt Dessau-Roßlau und nimmt so sehr rege auch an regionalen Veranstaltungen wie ROSS-Markt, Heimat- und Schifferfest, Weihnachtsmarkt u.ä. teil.



TC Blau-Weiß Roßlau e. V.



Gründung: 1950 [90 Mitglieder zum Redaktionsschluss]

Anschrift: Streetzer Weg 7a, 06862 Dessau-Roßlau

Kontakt: Helmut Kläre | Vorsitzender | Tel.: 034901 86376

Robert Pffor (stellv. Vors.) | Tel.: 034901 83720 + 0163 2566290

Hilmar Lippold | Tel.: 034901 8101 | TC-BW-Rosslau@t-online.de

Platzanlage: Tel. 034901 / 86081

Zeiten: Geschäftszeit: Dienstags 17 - 21 Uhr (weitere Termine im Text)

Jahresbeitrag: 60,00 € (Ki); 80,00 € (Sen., Erwerbslose); 130,00 € (Erw.); 270,00 € (Fam.)

Aufnahmeg.: 0,00 € (Ki); 30,00 € (Sen., Erwerbslose); 80,00 € (Erw.); nach Personenzahl (Fam.)

Platzmiete: 10,00 €/Stunde (Nichtmitglieder)

Geschichtliches:

Seit über 60 Jahren können die Anhänger der kleinen, gelben Filzkugel ihren fantastischen Sport auf der 4-Platz-Anlage des TC Blau-Weiß Roßlau im Streetzer Weg 7a ausüben. Mit seinen fast 90 Mitgliedern nimmt der Verein an verschiedenen Meisterschaften des Landes Sachsen-Anhalt teil und hat im Nachwuchs- und Herrenbereich bereits zahlreiche Erfolge feiern können. Dieses sportliche Kräftenessen ist natürlich nur eine Seite unseres Angebotes für die Tennisfreunde. Zahlreiche Veranstaltungen wie Sommerfeste, Skat- und Kegelabende oder auch Mannschaftsreisen ergänzen unser sportliches Angebot. Sie können sich auch als Zuschauer auf unserer Terrasse spannende Matches ansehen. Teilnahme an Punktspielen oder Turnieren ist bei uns keine Pflicht. Der Spaß am Tennissport steht im Vordergrund. Wer nur Lust an einem Spiel mit Freunden hat – bitte sehr gern – nutzen Sie unsere Anlage. Für 10 € können Sie einen Platz stundenweise mieten. Für Anfänger bieten wir Ihnen auch gern Hilfe und Unterstützung, auch mit Trainer an. Sie haben keine Ausrüstung? Mit Tennisschlägern und Bällen können wir Ihnen aushelfen. Einige sagen, „Tennis – das ist doch nur was für welche mit viel Geld!“ aber nicht bei uns. Fragen Sie uns, wir geben Ihnen sehr gern Auskunft.

Trainingszeiten Erwachsene: Dienstag - Freitag 17 - 21 Uhr

Trainingszeit Kinder: Mittwoch 15 - 17 Uhr

Freie Spielzeiten: täglich von 09 - 21 Uhr unter Beachtung des Trainings- und Wettkampfbetriebes (bitte Termine vereinbaren)



TTV Jahn Roßlau

- Gründung:** 13. September 1948 [46 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Magdeburger Strasse 54, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Dr. Axel Mundo | Vereinsvorsitzender | Mobil: 0160 902 44 697
www.ttv-jahn-rosslau.de
Zeiten: Training: Turnhalle Bietheschule (Mitschurinstrasse)
 Di 16 – 21 Uhr (Mitglieder) sowie Do 17 – 19 Uhr (Nichtmitglieder)
Freizeittraining: Elbe-Rossel-Halle (Goethestrasse)
 Sa 9 – 12 Uhr (für alle Bürger ob alt oder jung)
Preise: Jahresbeitrag: 100,00 € (Arbeitnehmer) 50,00 € (alle anderen)
 Keine sonstigen Kosten



Geschichtliches:

Der TTV Jahn Roßlau ist eine Abteilung innerhalb des als Verein eingetragenen „TV Jahn Roßlau 1889 e.V.“ Vor 60 Jahren wurde diese Abteilung als Verein innerhalb der BSG Motor Schiffswerft Roßlau vom noch heute unvergessenen Georg Körner (geboren in Moskau) gegründet. Mit der Wende entstand der TV Jahn Roßlau 1889 e.V. mit den Abteilungen Handball, Kanu, Tischtennis und Sportgymnastik. Ein Gründungsmitglied ist heute noch im Punktspielbetrieb der Landesliga des TTUSA aktiv und heute insgesamt 6-facher Deutscher Meister der Behinderten. Wir alle gratulieren recht herzlich unserem Alterspräsidenten Sportfreund Peter Hollmich.

Betätigungsfeld:

Die Tischtennisabteilung nimmt aktiv mit 2 Männermannschaften am Punktspielbetrieb in der zweithöchsten Spielklasse des Landes Sachsen-Anhalt und in der Bezirksklasse teil. Daneben besteht eine sehr aktive Amateur-Tischtennisgruppe, die sich ausschließlich dem aktiven Freizeitvergnügen widmet. Gerade im Freizeitbereich ist es gelungen auch für Nichtmitglieder oder andere Vereine ein Betätigungsfeld zu schaffen. Jedermann ob jung oder alt, ob mit Tischtenniskenntnissen oder ohne, ob mit Tischtennisschläger oder ohne, ob mit Tischtennisbällen oder ohne, aber mit eigenen Sportschuhen kann samstagsvormittags mit „Kind und Kegel“ in der Elbe-Rossel-Halle Tischtennis spielen, entweder aus Freude am Sport oder aus purer Lust an sportlicher Betätigung. Jedermann ist herzlichst eingeladen.

Jährliche Höhepunkte:

- Offene Stadtmeisterschaften für Aktive bis zur Bundesliga am 3. Wochenende im Juni
- Traditionelles Turnier nur für Nichtaktive Freizeitsportler Ende Dezember um den Pokal des Oberbürgermeisters der Stadt Dessau-Roßlau

Wasserwanderer Schlangengrube Dessau-Roßlau e. V.



- Gründung:** Juli 2007 [25 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Hauptstraße 140, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Thomas Heil | Vereinsvorsitzender
 Bootshaus & Trainingsstätte: Elbufercamp Dessau-Roßlau
 Am Dorfplatz 6, 06862 Dessau-Roßlau OT Rietzmeck
 Tel.: 034901598700 | info@elbufercamp.de
Zeiten: Sommer-Training: Freitags ab 16 Uhr am Bootshaus Roßlau
Winter-Training: Freitags nach Absprache in der Turn- oder Schwimmhalle
Preise: Jahresbeitrag: 36,00 € (Ki.+Ju. bis 18 Jahre) 60,00 € (Erw.)
 Keine sonstigen Kosten

Geschichtliches/Philosophie:

Der Verein gründete sich 2007 aus einer kleinen Zahl von Kanusportinteressierten unter der Zielgabe der Förderung des Jugendsports. Im Mittelpunkt stand und steht bis heute der Kanu-Freizeit-Sport. Im Laufe der vergangenen Jahre entwickelte sich aber auch der Bereich im Zehnercanadier und das Drachenbootfahren.

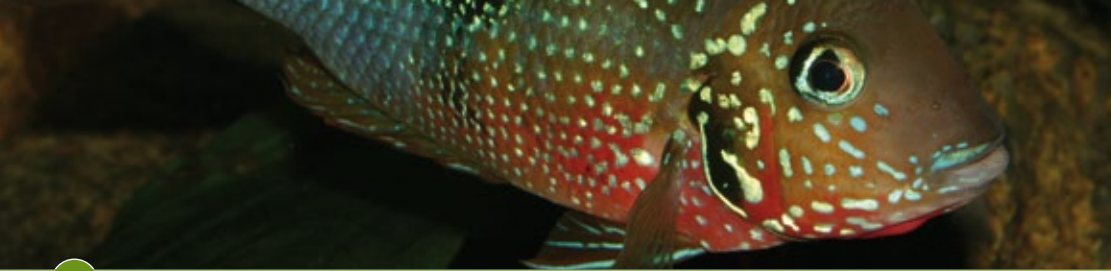
Der Verein zählt heute über 25 Mitglieder, wovon mehr als die Hälfte in der Kinder- und Jugendarbeit zu finden sind. In diesem Bereich wurden in den vergangenen Jahren verschiedenste Erfolge auf Landes- und Bundesebene erzielt.

Leistungen/Termine:

Von März bis Oktober findet freitags das Training für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt. Die regelmäßigen Trainingsfahrten dienen zur Vorbereitung auf zahlreiche Kanutouren auf den verschiedensten Gewässern in Ost- und Mitteldeutschland. Diese werden an den Wochenenden und in den Ferien besucht. Hinzu kommen Trainingseinheiten im Bereich Zehnercanadier, welche zur Vorbereitung für Wettkämpfe und Meisterschaften dienen. In regelmäßigen Abständen wird in andere Kanusportbereiche hinein geschnuppert. So gibt es Ausflüge in Richtung Wildwassersport und Kanupolo.

Zu den Trainingseinheiten gibt es ab Roßlau REWE Parkplatz einen kostenlosen Bustransfer-service. Im Winter findet ein Aufbaustraining in der Turnhalle und in der Schwimmhalle statt.

Die Sportart ist für alle Interessierten ab 8 Jahre geeignet, besonders auch für Familien.



Anhaltische Interessengemeinschaft für Aquaristik und Terraristik e. V. Sitz Rosslau (AIAT)

- Gründung:** 1979 [11 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
- Kontakt:** Klaus Ritter | Tel. 034901 83306
Dessauer Straße 90, 06862 Dessau-Rosslau
Eckhard Schreiber | Tel. 034901 82805
Burgwallstraße 41, 06862 Dessau-Rosslau
eik.schreiber@freenet.de
- Zeiten:** Treffen: Jeden dritten Freitag im Monat in der Gaststätte „Zur Erholung“
Roßlau, Goethestraße 46
- Preise:** Jahresbeitrag: 20,00 € 10,00 € (Arbeitslose und Rentner)



Backhausverein Streetz e. V.

- Gründung:** 19. Mai 2000 in Streetz [22 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
- Anschrift:** Alte Dorfstraße 20, 06862 Dessau-Roßlau OT Streetz
- Kontakt:** Willy-Michael Liensdorf | Vereinsvorsitzender
Tel.: 034901 95361 | michael-liensdorf@web.de



- Preise:** Jahresbeitrag: 30,00 €
Keine sonstigen Kosten

Wir sind ein eingetragener Verein, der sich mit der Haltung und Vermehrung von Aquarien- und Terrarientieren beschäftigt.

In unseren monatlichen Veranstaltungen werden in lockerer Atmosphäre fachliche Vorträge von Vereinsmitgliedern zu den verschiedensten Themen gehalten.

Vorträge über Fische, Frösche, Schildkröten, Aquarientechnik, Gartenteich und -bau sowie Reiseberichte aus aller Welt finden immer wieder Interesse. In den anschließenden Diskussionen werden Erfahrungen weitergegeben oder offene Fragen erläutert.

Die jährliche Tümpeltour entlang der Elbe sowie das Wildschweingrillen sind immer wieder ein Erlebnis.

Gäste und Interessenten sind jeder Zeit gern gesehen.

Geschichtliches:

Anhand von alten Lageplänen ist das Backhaus in Streetz älter als 200 Jahre. Das Gemäuer besteht aus behauenen Feldsteinen und Tonziegeln. Im Inneren befindet sich ein Backofen mit Schamottesteingewölbe und glatter Steinfläche, die ca. 4 m² groß ist. Die Backstube ist ca. 10 m² groß. Der Ofen wurde von den Dorfbewohnern bis ca. 1960 wöchentlich mit Kiefernreisig, den Kunschen, angeheizt, um Brot und Kuchen zu backen. Als der Ofen nicht mehr genutzt wurde, ist die Ofennische zugemauert worden und die Backstube diente als Schutzraum für die Bushaltestelle. Im Jahre 1994 gründete sich die Bürgerinitiative „Backhaus“, die eine Instandsetzung des Hauses durchführte.

Betätigungsfeld/Anliegen:

Im Jahr 2000, am 19. Mai, gründeten Streetzer Bürger den „Backhausverein Streetz e.V.“, um das traditionelle Brauchtum unserer Region zu pflegen. Dem von nun an wieder auf heißen Steinen gebackenen Brot gaben die Vereinsmitglieder liebevoll den Namen „Streetzer Knubbel“.

An Backtagen verbreitet sich wie in alter Zeit im Backhaus und Umgebung der Duft von frischem Brot!

Dem Verein gehören derzeit 22 Mitglieder an. Er organisiert jedes Jahr im September gemeinsam mit dem „Verein der Streetzer Landfrauen“ das Backhausfest mit einem Bauernmarkt in Streetz. Auf dem Schifferfest und zur Handwerkermesse bietet der Verein die Knubbel an. Neben dem Backen hat die Geselligkeit im Verein einen hohen Stellenwert.



Förderverein der Schifferstadt Roßlau e. V.

Gründung: 06.02.2009 [75 Mitglieder zum Redaktionsschluss]

Anschrift: Ernst-Dietze-Str. 11, 06862 Dessau-Roßlau

Kontakt: Christel Heppner | Vereinsvorsitzende
Tel.: 034901 65217 | FAX: 034901 65218
www.fv-schifferstadt-rosslau.de | info@fv-schifferstadt-rosslau.de

Zeiten: Vorstandssitzungen: Monatlich nach Abstimmung
Roßlauer Heimat- und Schifferfest: Immer am letzten Augustwochenende

Preise: *Monatsbeitrag: 5,00 €
Keine weiteren Kosten



Die Freiwillige Feuerwehr Roßlau

Gründung: 22.08.1874 [110 Mitglieder zum Redaktionsschluss]

Anschrift: Karl-Liebnecht-Straße 38, 06862 Dessau-Roßlau

Kontakt: Enrico Schammer | Wehrleiter
Tel.: 034901 82300 oder 034901 809862
mail@feuerwehr-rosslau.de oder enrico.schammer@arcor.de
www.feuerwehr-rosslau.net

Zeiten: Treffen zur Ausbildung: Aller zwei Wochen mittwochs um 17:30 Uhr

Preise: Die Mitgliedschaft ist kostenfrei.



Startschuss und Beweggründe:

Ursprünglich aus der Notwendigkeit heraus gegründet, das Roßlauer Heimat- und Schifferfest von einem offiziellen Stadtfest in ein Fest unter Verantwortung eines Vereins zu wandeln, fanden sich eine Reihe Hochmotivierter zusammen. Dieses Team sorgte im Schulterschluss mit seinen Mitgliedern, Einzelpersonen sowie großen Vereinen der Stadt für den Fortbestand des überregional bekannten Stadtteilfestes – Ihres beliebten Volks- und Familienfestes. Längst ist der Förderverein aber viel mehr... er leistet trotz seines jungen Alters hervorragende Arbeit an vielen Brennpunkten der Stadt. Er fördert und realisiert Veranstaltungen, die der Heimatpflege dienen, unterstützt Kultur-, Kunst- und Sportvereine sowie gemeinnützige Projekte der Stadt ... wie z.B. Broschüre „Roßlauer Vereine auf einen Blick“; Burgveranstaltungen; Heimat- und Schifferfest; Kinderbackstube auf dem Roßlauer Adventsmarkt; Kinderspielecken auf Messen; Roßlauer Kultur- und Sportkalender; Schirmherrschaft Badewannenrennen; Seniorenweihnachtsfeier; Stammtisch der Vereine und vieles mehr. Wir sehen uns als Motor des Roßlauer Vereinslebens – als Bindeglied aller Initiativen im Stadtteil. Wir wollen das Leben in Roßlau lebenswert halten.

Hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung – finanziell und ehrenamtlich.

Durch Ihre Mitgliedschaft* unterstützen Sie automatisch die Organisation und Durchführung des Heimat- und Schifferfestes. Sie können aber auch durch eine Spende unser gesamtes Engagement fördern oder ehrenamtliche Hilfe leisten:

Spendenkonten: :::: Stadtparkkasse Dessau :::: BLZ: 800 535 72 :::: Konto: 30 153 877
::: Volksbank Dessau Anhalt eG ::: BLZ: 800 935 74 ::: Konto: 3 068 544

Geschichtliches: Seit 1874 stellen die Kameraden der Roßlauer Feuerwehr, die vor nun mehr als 135 Jahren aus der Roßlauer Turnerschaft hervorging, ihre Kraft und Freizeit in den Dienst der Öffentlichkeit. Über Kriege und Gesellschaftsordnungen hinweg, blieb die Freiwillige Feuerwehr Roßlau fester Bestandteil der Stadt an der Elbe. Die Kameraden werden, wenn sie gebraucht werden, **als selbstverständlich hingenommen und ansonsten selten bemerkt.**

Anliegen: Mit ihrem Stützpunkt im Herzen unserer schönen Heimatstadt, bietet sie Generationen von engagierten Bürgern einen Anlaufpunkt, der bei allen Kameradinnen und Kameraden bereits zu einer „brennenden Leidenschaft“ geworden ist. Doch als Feuerwehrmann/frau wird man nicht geboren, sondern ausgebildet. So ist die Rosslauer Feuerwehr stets bemüht den Ausbildungsstand ihrer Mitglieder so hoch wie möglich anzusetzen, um so den Bürgerinnen und Bürgern ein Maximum an Sicherheit zu gewährleisten. Neben den zahllosen Aus- und Weiterbildungen stehen natürlich auch die Kameradschaft und die Herausforderungen des Feuerwehrdienstes im Vordergrund aller gemeinschaftlichen Aktivitäten. Unsere Mitglieder sind zu jeder Tageszeit, bei jedem Wetter, 365 Tage im Jahr bereit für Ihre Bürgerinnen und Bürger da zu sein, wenn diese in eine Situation geraten sind, wo Sie Hilfe durch Dritte benötigen. Mitglied werden kann jeder Bürger ab dem 6. Lebensjahr ganz gleich welcher Nationalität, Hautfarbe, Religion oder Geschlecht er angehört – denn im Einsatz zählt immer nur das eine – „Teamplay“

Publikationen: www.feuerwehr-rosslau.net

Termine:

- Tag der Feuerwehr am 3. Oktober auf der Feuerwache
- Aller 5 Jahre findet eine Jubiläumsfeier statt
- Teilnahme an diversen öffentlichen Veranstaltungen wie z.B. am ROSS-Markt oder dem jährlichen Heimat- und Schifferfest am letzten Augustwochenende in Roßlau.



Jugendfeuerwehr Roßlau

Gründung: 09.04.1994 [25 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Karl-Liebknecht-Straße 38, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Thomas Ritter | Jugendfeuerwehrwart
 Tel.: 0160 96620751
 jugendfeuerwehr-rosslau@arcor.de
 www.feuerwehr-rosslau.net



Zeiten: Treffen: Immer samstags aller zwei Wochen um 9 Uhr

Preise: Die Mitgliedschaft ist kostenfrei.

Geschichtliches:

Um Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 10 und 18 Jahren ein sinnvolles und gemeinnütziges Hobby zu geben, wurde unsere Jugendfeuerwehr am 09. April 1994 gegründet.

Betätigungsfeld:

Bei uns lernt ihr mit viel Spiel und Spaß alles, was ein Feuerwehrmann an Grundfertigkeiten braucht. Angefangen vom Ausrollen eines Schlauches über Fragen nach Voraussetzungen einer Verbrennung bis hin zum Binden verschiedenster Feuerwehrrknoten. Neben der allgemeinen Ausbildung an unseren vierzehntägigen Diensten, verbringen wir unsere Zeit mit Zeltlagern, Fahrten und der allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit wie zum Beispiel zum Heimat- und Schifferfest, zum ROSS-Markt und zum Badewannenrennen in unserer Stadt.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann melde dich bei uns oder komm einfach zu unserem Dienst auf der Feuerwache in Roßlau vorbei.

Publikationen:

www.feuerwehr-rosslau.net

Besondere Veranstaltungen/Termine:

- Tag der Feuerwehr am 3. Oktober auf der Feuerwache
- Teilnahme an diversen öffentlichen Veranstaltungen wie z.B. am ROSS-Markt oder dem jährlichen Heimat- und Schifferfest am letzten Augustwochenende in Roßlau.

Kinderfeuerwehr Roßlau

Gründung: 22.08.2009 [27 Kinder, 5 Betreuer zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Karl-Liebknecht-Straße 38, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Mattias Strzybny | Kinderfeuerwehrwart
 Tel.: 0177 7411444
 kinderfeuerwehr-rosslau@web.de
 www.feuerwehr-rosslau.net



Zeiten: Treffen: Immer samstags aller zwei Wochen um 10 Uhr

Preise: Die Mitgliedschaft ist kostenfrei.

Geschichtliches:

Mit der Änderung des Brand- und Katastrophenschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt 1995 wurde die Bildung weiterer Abteilungen in den Freiwilligen Feuerwehren ermöglicht. Diese Anpassung, an dringende Erfordernisse u.a. der Nachwuchsgewinnung, bildete die Grundlage für die Einrichtung von Kinderfeuerwehren. In Sachsen-Anhalt wird der Feuerwehrynachwuchs der Altersgruppen 6 bis 10 in diesen Abteilungen organisiert.

Die erste Veranstaltung der Kinderfeuerwehr in Roßlau fand am 20.08.2008 statt – der eigentlichen Geburtsstunde. Der offizielle Gründungsakt erfolgte dann im August 2009, im Rahmen der Feierlichkeiten zum 135jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr in Roßlau.

Aufgaben:

Das Primärziel der Kinderfeuerwehr ist die Gewinnung von Kindern für die Tätigkeit der Feuerwehr und das Engagement im Ehrenamt. Im Rahmen von 14tägig stattfindenden Dienstveranstaltungen werden die Grundlagen für die Ausbildung in der Jugendfeuerwehr und der Einsatzabteilung gelegt, wobei allerdings die Interessen der Kinder im Vordergrund stehen. Angepasst an Alter und geistige bzw. körperliche Leistungsfähigkeit unserer Jüngsten erfolgt so ein erstes intensiveres Herantasten an die Feuerwehr und viele andere Themen, umrahmt mit Spiel und Spaß.

Publikationen: www.feuerwehr-rosslau.net

Termine:

- Tag der Feuerwehr am 3. Oktober auf der Feuerwache
- Teilnahme an diversen öffentlichen Veranstaltungen wie z.B. am ROSS-Markt oder dem jährlichen Heimat- und Schifferfest am letzten Augustwochenende in Roßlau.

Gewerbeverein Roßlau 1906 e.V.

wir machen uns stark...

Gewerbeverein Roßlau 1906 e. V.

- Gründung:** 08.12.1906 [20 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
- Anschrift:** Magdeburger Straße 52, 06862 Dessau-Roßlau
- Kontakt:** Georg Koch | Vereinsvorsitzender | Tel.: 034901 81513
Stellv. Vorsitzende | Konstanze Lippold | Tel.: 034901 8101
Stellv. Vorsitzender | Rainer Augustin | Tel.: 0172 6853505
www.gewerbeverein-rosslau.de | info@gewerbeverein-rosslau.de
- Zeiten:** Treffen der Mitglieder: Jeweils am zweiten Dienstag im Monat, Gäste und Interessenten sind immer herzlich willkommen. (Da wechselnder Veranstaltungsort, diesen telefonisch erfragen.)
- Preise:** Monatsbeitrag: 20,00 €



Historie: Am 08.12.1906 wurde der Verein durch Rosslauer Unternehmer gegründet. Leider hörte dieser Verein aus gegebenen Umständen 1945 auf zu leben. Die Neugründung erfolgte am 15.5.1992 im Ratskeller zu Roßlau. Der seit vielen Jahren von Herrn Georg Koch geführte Verein hat zur Zeit ca. 20 Mitglieder.

Anliegen: Das primäre Ziel unserer Vereinsarbeit ist die Optimierung der innerstädtischen und regionalen Wirtschaftssituation. Durch gezielte und dadurch effiziente Maßnahmen versuchen wir, den Unternehmen in unserer Stadt als Partner mit Rat und vor allem Tat zur Seite zu stehen. Wir sehen uns gegenüber den Mitgliedern des Gewerbevereins Roßlau 1906 e.V. in erster Linie als Dienstleister in den Bereichen Marketing und Netzwerkbildung. Als Bindeglied zur Verwaltung unserer Stadt unterstützen wir die Unternehmer in offiziellen Angelegenheiten und informieren sie über die aktuellen Geschehnisse in der Kommunalpolitik. Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Organisation zahlreicher kultureller Höhepunkte für die Bürger unserer Stadt. Der Grundgedanke dieser Aktivitäten ist, dass sich die Unternehmer, aus denen unser Verein ausschließlich besteht, mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit in diesem Bereich bei ihren Kunden für ihre jahrelange Treue bedanken und ihnen auf diesem Wege etwas sehr wertvolles, nämlich eine gewisse Lebensqualität, zurückgeben können. Das Anliegen des Vorstandes ist es, das Bewährte zu erhalten und das Neue zu versuchen. Darin sehen wir den Erfolg unserer bisherigen Zusammenarbeit unter den Vereinsmitgliedern. Wir streben an viele verschiedene Firmen, sei es aus den Bereichen: **Handel, Handwerk, Dienstleister, Freiberufler wie Rechtsanwälte und Ärzte** für ein funktionierendes Empfehlungsnetz untereinander aufzubauen. Eine enge Zusammenarbeit, ein gesunder Wettbewerb und faire Gesprächsrunden, bringen uns gemeinsam den vielen Zielen einen Schritt näher. Über die Neuaufnahme eines Mitgliedes wird in der Mitgliederversammlung abgestimmt. **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Imkerverein Roßlau und Umgebung 1911 e. V.

- Gründung:** 29.01.1911 [29 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
- Anschrift:** Roßlauer Straße 41, 06862 Dessau-Roßlau OT Streetz
- Kontakt:** Reiner Schulze | Vereinsvorsitzender | Tel.: 034901 67018
www.imkerverein-rosslau.de | hanni-49@gmx.de
- Zeiten:** Jährliche Anfängerkurse: Uta Rauch | Tel.: 0340 618535
Belegstellenleiter: Ekkehardt Hermann | Tel.: 0340 2203797 (2. Vereinsvorsitzender und Zuchtobmann des Imkerverbandes Sachsen-Anhalt). Eingebunden in das Zuchtprogramm des Deutschen Imkerbundes führt der Verein die Belegstelle für Bienenköniginnen 14/2 „Naturpark Fläming-Hundeluft“
- Preise:** Jahresbeitrag: 15,00 €



Geschichtliches:

Am 29. Januar 1911 erklärten 14 Bienenhalter mit ihrem Eintrag in die Gründungsurkunde ihre Bereitschaft, dem „Bienenzüchterverein Roßlau und Umgebung“ als Mitglied anzugehören. Zu dieser Zeit waren von 121 Bienenvölkern etwa die Hälfte der „Stöcke“ noch in Körben angesiedelt, während die anderen schon in beweglichen Kästen, den Beuten, gehalten wurden. Der Verein entwickelte sich gut. Zu DDR-Zeiten war der Verein Mitglied im VKSK und nannte sich „Imkersparte Roßlau“. In dieser Zeit hatte der Verein 40 bis 60 Mitglieder, die rund 600 Bienenvölker bewirtschafteten. Nach der Wende erarbeitete der Verein eine Satzung und gab sich den Namen „Imkerverein Roßlau und Umgebung 1911 e. V.“ Dem Verein gehören heute 29 Mitglieder an, die in Summe mit 227 Bienenvölkern arbeiten. Er ist organisiert im Imkerverband Sachsen-Anhalt e. V., der dem Deutschen Imkerbund angehört.

Wissenswertes:

Einige Generationen Roßlauer Imker haben seit der Gründung des Vereins schon Bienen gezüchtet. Die heutigen Imkerinnen und Imker setzen diese lange Tradition fort. Schon immer hat die Bienenhaltung eine wichtige Rolle für das ökologische Gleichgewicht gespielt. Doch die zunehmende Industrialisierung, die Ausweitung der Städte und die mangelnde Kenntnis um die Bedeutung der fleißigen Insekten, machen die Sicherung ihres Bestandes wichtiger denn je.

Die Honigbienen der Imkerinnen und Imker tragen entscheidend zum ökologischen Gleichgewicht bei. Die Imkerei ist ein naturnahes und interessantes Hobby. Wer naturverbunden ist, wird Freude an der Imkerei haben! Der Imker kann sich die Arbeitszeit an den Bienen weitgehend selbst einteilen. Der Arbeitsaufwand hält sich in Grenzen bei überschaubarer Anzahl der Völker. Ein eigenes Grundstück dafür zu haben wäre schön, muss aber nicht sein.



Rassekaninchenzüchterverein Roßlau e. V.

Gründung: 10.05.1902 [35 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Rodlebener Str. 31, 06862 Dessau-Roßlau OT Neeken
Kontakt: Hans-Jürgen Tischler | Vereinsvorsitzender
 Tel.: 034901 52442 (abends)



Zeiten: Mitgliederversammlung: Erster Freitag im Monat um 19:30 Uhr
 Gaststätte „Braustübl“ in Roßlau

Preise: Jahresbeitrag: 15,00 € (Kinder und Jugendliche beitragsfrei)
 Aufnahmegebühr: 1,00 €
 Keine sonstigen Kosten



Roßlauer Schifferverein 1847 e. V.

Gründung: 1847 [45 Mitglieder inkl. 3 Ehrenmitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Goethestraße 21, 06869 Coswig
Kontakt: Herr Hans-Georg Strauß | Vereinsvorsitzender
 Tel./FAX: 034903 62404
 Funk: 0162 5700707
 hans-georg-strauss@t-online.de



Zeiten: Mitgliederversammlung: Jeden ersten Mittwoch im Monat

Preise: Jahresbeitrag: 43,00 €

Geschichtliches: Am 10. Mai 1902 fanden sich sechs von der Kaninchenzucht Begeisterte aus Roßlau und Umgebung zusammen und gründeten den Kaninchenzüchterverein Roßlau. Im Januar 2010 schloss sich eine Gruppe Rassegeflügelzüchter, hervorgehend aus dem Rassegeflügelzüchterverein Roßlau, dem Verein an. Die höchsten Mitgliederzahlen wurden in den Jahren nach dem 2. Weltkrieg erreicht. Es waren über 100 Mitglieder, davon ca. 50 Kinder und Jugendliche. Heute gehört unser Verein mit 35 Mitgliedern zu den zahlenmäßig „stärksten“ Rassekaninchenzüchtervereinen in Sachsen-Anhalt.

Aufgaben: Die Zucht von Rassekaninchen und die Erhaltung seltener Kaninchenrassen sind unsere Hauptanliegen. Mit der Zucht von Kaninchen in 35 verschiedenen Rassen und Farbschlägen leistet auch unser Verein seinen Beitrag im Programm zur Sicherung tiergenetischer Ressourcen in Deutschland. Eine weitere Aufgabe ist die Teilnahme an Rassekaninchenausstellungen auf Vereins-, Kreis-, Landes-, Bundes- und Europaebene, um unser schönes Hobby auch in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Publikationen: Erarbeitung einer Festbroschüre unter dem Motto „110 Jahre Rassekaninchenzucht in Roßlau“ für das Jahr 2012.

Termine:

- Samstag vor Ostern Ostermarkt auf der Roßlauer Wasserburg
- Juni ROSS-Markt in der Roßlauer Innenstadt
- 1. Juliwochenende Kreisjungtierschau der Rassekaninchen
- Juli Tag des Heimtieres in Roßlau
- September Backofenfest in Streetz
- 1. Novemberwochenende Kreisschau von Rassekaninchen und Rassegeflügel

Unsere Schiffer

„Wer wollte sie wohl missen und wer weiß, ob Roßlau zu dem geworden wäre, was es heute ist, hätten wir nicht die bodenständigen Schiffer im Orte, die von Geschlecht zu Geschlecht diesem hartem, aber Schönen Beruf nachgehen.“
 (Zitat aus der Jubiläumsausgabe „75 Jahre Roßlauer Zeitung von 1925“)

Geschichtliches:

Der Roßlauer Schifferverein schaut auf eine über 160jährige Tradition zurück. Wir können mit Stolz sagen, einer der ältesten Schiffervereine an der Elbe zu sein. Den Ursprung bildete der „Roßlauer Schifferverein 1847“, aus dem sich ein zweiter Verein „Fortuna“ herausbildete. Später, im Jahre 1912, gründete sich aus diesen beiden der Schifferverein „Vorwärts“. 1934 verloren alle drei Vereine ihre Selbstständigkeit und wurden zum „Roßlauer Schifferverein von 1847“ zusammengeschlossen. Er ist jetzt gemeinnützig tätig.

Der Roßlauer Schifferverein hat seit dem alle Wirrungen und Gesellschaftsordnungen überstanden. Er hat nie aufgehört zu existieren und war immer präsent. Sein Streben galt stets und ständig dem Erhalt der Binnenschifffahrt und seines Trägers, der Elbe. Für die Stadt Roßlau war und ist der Schifferverein immer ein Garant für das Fortbestehen von Traditionen und für die Weiterentwicklung seiner Kulturlandschaft.

Besondere Veranstaltungen/Termine:

Seit dem Jahr 2000 präsentiert der RSV ein Schiffahrtsmuseum mit den Öffnungszeiten: Dienstag 10-12 /14-18 Uhr | Jeden 3. Sonntag im Monat 14-18 Uhr (im Winter bis 17 Uhr) in Roßlau, in der Clara-Zetkin-Str. 30c.

Jeder Schifffahrtsinteressierte ist uns als Mitglied willkommen.



VolksSolidarität 92 Dessau/Roßlau e. V.

Gründung: 1992 [3.620 Mitglieder in 30 Mitgliedsgruppen zum Redaktionsschluss]

Anschrift: Geschäftsstelle: Heidestraße 3, 06842 Dessau-Roßlau
Pflegeberatungsstelle: Heidestraße 7, 06842 Dessau-Roßlau

Kontakt: Wieland Böhme | Vorstandsvorsitzender
Tel.: 0340 214592 | FAX: 0340 2208586
www.vs92.de | info@vs92.de
Mitgliederservice/Reisen: Tel.: 0340 6614802
Sozialstation/Pflege: Tel.: 0340 8003733
Pflegeberatungsstelle: Tel.: 0340 53222621 u. 0340 53222621

Preise: Monatsbeitrag: 1,50 € (einschließlich vierteljährlicher Vereinszeitung)



Wirtschaftskreis Roßlau e. V.

Gründung: 27.03.2003 [73 Mitglieder zum Redaktionsschluss]

Anschrift: Mühlenreihe 2a, 06862 Dessau-Roßlau

Kontakt: Hans-Joachim Mau | Vorsitzender | Tel.: 0175 8309371
Günther Gern | 2. Vereinsvorsitzender
Tel.: 034901 883201 | FAX: 034901 883120
www.wirtschaftskreis-rosslau.de | info@wirtschaftskreis-rosslau.de

Zeiten: siehe Homepage unter Fachgruppen und Vorstand

Preise: Monatsbeitrag: 15,00 € (Vereine kostenfrei)
Keine sonstigen Kosten



Geschichtliches:

Seit 1992 entwickelte sich die VS 92 zum bedeutendsten Sozialverein in Dessau, Roßlau und Umgebung mit einem breiten und qualitativen Spektrum an sozialen und pflegerischen Leistungen.

Betätigungsfeld: Seinen in 30 Mitgliedsgruppen organisierten Mitgliedern bietet der Verein vielfältige Möglichkeiten, sich in die Gemeinschaft zu integrieren. Für die Roßlauer Mitgliedsgruppe steht die Begegnungsstätte „Rundling“ zur Zeit als Treffpunkt für geselliges Beisammensein und Kontaktpflege zur Verfügung. Zu den Angeboten gehören u.a. Vorträge, Seniorengymnastik, künstlerische Kurse, Musik, Tanz und das spezielle Angebot „Seniorenreisen“. In der Zeit des Umbaus des „Rundlings“ stehen dann Räumlichkeiten im ehemaligen „Goethe-Gymnasium“ als Treffpunkt zur Verfügung.

Die VS 92 ist jederzeit ein kompetenter Ansprechpartner, wenn es um medizinische, pflegerische und soziale Leistungen geht. Zum Leistungsangebot gehören die häusliche Krankenpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Betreutes Wohnen, hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern und Kurse für pflegende Angehörige.

Empfehlungen:

In der neu eröffneten Pflegeberatungsstelle bietet Ihnen die VS 92 in angenehmer Atmosphäre eine fachlich kompetente Beratung zu allen Fragen der Pflege und Betreuung, von der Antragstellung zur Pflegestufe bis zum detaillierten Leistungsangebot. Die VS 92 informiert Sie auch umfassend über das neu entstehende Seniorenzentrum „Elballee“ mit 73 Heimplätzen für Menschen mit Demenzerkrankung, über die Tagespflege und das angeschlossene „Betreute Wohnen“ mit 29 seniorengerechten Wohnungen.

Anliegen: Der Wirtschaftskreis Roßlau gründete sich am 27.03.2003 im damaligen Roßlauer „Astra-Hotel“ (heute betreutes Wohnen). Durch viele und intensive Gespräche mit Firmen- und Geschäftsinhabern, die ein sehr starkes Interesse für die Vereinsbildung zeigten, konnten schon zur Vereinsgründung 58 Mitglieder gewonnen werden. Im Laufe der Jahre erhöhte sich unsere Mitgliederzahl stetig. Die Mitglieder setzen sich aus mittelständischen Unternehmen, Einzelhändlern, Handwerksfirmen, Freiberuflern u. hiesigen Vereinen zusammen. All unsere Mitglieder haben sich das Ziel gesetzt, dem Handel, der Wirtschaft und dem Vereinsleben neue Impulse zu verschaffen und damit gleichzeitig die Wirtschaftskraft zu bündeln. Außerdem sind wir bestrebt, durch wirtschaftliche und politische Beziehungen das Augenmerk auf unsere Stadt - unsere Region zu lenken. Aus dieser Vereinsentwicklung heraus ist eine vertrauensvolle Zusammenarbeit untereinander entstanden, in der Wirtschaft und Vereine aktiv und gemeinsam bei vielen wichtigen Anlässen unsere Stadt und Region vertreten. Wir arbeiten konstruktiv mit der Stadtverwaltung und Wirtschaftsverbänden unserer Stadt intensiv zusammen. Wir sind aktiv im Wirtschaftsbeirat des Oberbürgermeisters tätig - arbeiten in der AG „Metropolregion Mitteldeutschland“ mit. Ein sehr wichtiges Anliegen ist der Erhalt des Handels in der Roßlauer Innenstadt. Priorität hat die seit Jahren gut funktionierende Zusammenarbeit im Bereich „Schule-Bildung-Wirtschaft“. Ziel ist der Ausbau des schulpraktischen Unterrichtes. Wir setzen uns dafür ein, dass unser Nachwuchs hier eine Chance für die Zukunft hat.

Termine:

- Januar Neujahrsempfang der Dessauer-Roßlauer Wirtschaft
- Februar Mitgestalter Roßlauer Handwerksmesse in der Elbe-Rosell-Halle
- Juni Ausrichter Roßlauer „ROSS-Markt“ in der Hauptstraße
- August Unterstützer Roßlauer Heimat - und Schifferfestes



Ziergeflügel & Exoten Roßlau e. V.

Gründung: 01.07.1955 [11 Mitglieder zum Redaktionsschluss]
Anschrift: Tornauer Weg 1, 06862 Dessau-Roßlau
Kontakt: Hartmut Bendel | Vereinsvorsitzender
 Tel.: 034901 82858 | FAX: 034901 68562
 tischlerei-bendel@t-online.de



Zeiten: Versammlung: Jeden zweiten Freitag im Monat um 19:30 Uhr in der Gaststätte „Erholung“ in Roßlau, Goethestraße 46
Preise: Jahresbeitrag: 13,00 €
 Keine sonstigen Kosten

Stammtisch der Roßlauer Vereine

Gründung: 15.02.2010 (Erster Stammtisch in der Cafeteria der Elbe-Rossl-Halle)
Kontakt: Frank Buchholz | 1. Stammtischsprecher | Tel.: 0170 9369411
 Christel Heppner | 2. Stammtischsprecherin | info@fv-schifferstadt-rosslau.de
 www.fv-schifferstadt-rosslau.de
Treffen: Monatlicher Gedankenaustausch der Vorstandsvorsitzenden der Roßlauer Vereine
 Jeweils montags 19 Uhr – Veranstaltungsort wechselnd – siehe Webseite.
Preise: Keine Kosten

Betätigungsfeld:

Unser Verein beschäftigt sich mit der Haltung und Zucht einheimischer und fremdländischer Vögel. In einem lockeren Rahmen finden unsere Versammlungen statt. Vorträge und gemeinsame Fahrten runden das Vereinsleben ab.

Veranstaltungen:

Höhepunkt in jedem Jahr ist unsere Ausstellung, die 2011 in Dessau in der Gaststätte „Obstmustergarten“ stattfindet.

Interessierte Vogelliebhaber sind herzlich willkommen.

Termine:

- 08.-09.10.2011 Ausstellung – Gaststätte „Obstmustergarten“ in Dessau

Die Initiative:

Am 15.02.2010 rief der Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V. zum ersten Mal die Vorsitzenden der Roßlauer Vereine an einen Tisch in die Cafeteria der Elbe-Rossl-Halle. Das Ziel war und ist es, die Vereine zu vernetzen, um sich so gegenseitig in der Vereinsarbeit fördern und unterstützen zu können.

Inzwischen ist die sich monatlich treffende Runde immer größer geworden – zieht immer mehr Vereinsvorsitzende an. Diese Treffen finden in den jeweiligen Vereinsheimen statt, so dass wir die Tätigkeit der Vereine noch besser kennen lernen. Wir können auf einige gute Ergebnisse zurück blicken und auf gemeinsame Projekte verweisen. 2010 haben wir gemeinsam das Badewannenrennen unterstützt, so dass es überhaupt stattfinden konnte. Der Roßlauer Kultur- und Sportkalender ist aus einer Idee des Stammtisches heraus entstanden. Online auf der Website www.fv-schifferstadt-rosslau.de einseh- und mit Terminen von Jedermann bestückbar, ist er neben der reinen Veranstaltungsinformation auch ein Mittel, um die Veranstaltungen der Vereine besser aufeinander abzustimmen. Gegenseitig besuchen wir unsere Veranstaltungen – helfen bei der jeweiligen Organisation. Zur Unterstützung des Roßlauer Heimat- und Schifferfestes planen wir gerade eine Benefizveranstaltung, zu der möglichst alle Roßlauer Vereine eingebunden werden sollen.

Publikationen:

- Roßlauer Kultur- und Sportkalender (www.fv-schifferstadt-rosslau.de)
- Broschüre „Roßlauer Vereine auf einen Blick“ (Sie liegt gerade in Ihren Händen)